Datenstrukturen, Algorithmen und Programmierung 2

Amin Coja-Oghlan

July 14, 2022

Lehrstuhl Informatik 2 Fakultät für Informatik



Worum geht es?

- AVL-Bäume, benannt nach ihren Erfindern Adelson-Velsky und Landis sind eine Alternative zu rot-schwarz-Bäumen
- \blacksquare alle Operationen benötigen Zeit $O(\log n)$
- wiederum müssen wir die Operationen "einfügen" und "entfernen" anpassen



Definition

Ein AVL-Baum ist ein gewurzelter binärer Suchbaum, in dem sich für jeden Knoten *v* die Höhe des linken und des rechten Teilbaums um höchstens eins unterscheidet.

- folglich haben AVL-Bäume Höhe $O(\log n)$
- lacksquare somit haben die Operationen Search, Minimum, Maximum, Successor, Predecessor Laufzeit $O(\log n)$

Höhenbalance

- um die AVL-Definition zu erhalten, fügen wir jedem Knoten des Baumes ein weiteres Datenelement hinzu
- dieser zusätzliche Eintrag ist die Höhe des Teilbaums, der an diesem Knoten "hängt"
- genauer gesagt genügt die Balance

 $\beta(v)$ = Höhe des rechten Teilbaums von v – Höhe des linken Teilbaums von v.



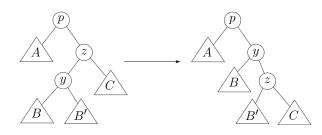
Höhenbalance

- wir fügen zunächst einen neuen Knoten z wie in einen gewöhnlichen binären Suchbaum ein
- dadurch kann allerdings die AVL-Eigenschaft zerstört werden
- um sie wiederherzustellen, führen wir geeignete Rotationen
- diese werden rekursiv von unten nach oben auf dem Pfad zur Wurzel ausgeführt
- lacksquare dabei bezeichnet eta auf die Balance vor dem Einfügen des neuen Knotens z

Balancieren nach Einfügen

- **1.** falls z die Wurzel ist, halte; sonst sei p der Elternknoten von z.
- 2. falls z das rechte Kind von p ist
- 3. falls $\beta(p) > 0$
- 4. falls $\beta(z) < 0$
- **5.** Rechtsrotation um z, anschließend Linksrotation um p
- **6.** sonst Linksrotation um *p*
- **7.** sonst
- 8. falls $\beta(p) < 0$, setze $\beta(p) = 0$ und halte
- 9. sonst setze $\beta(p) = 1$
- 10. sonst verfahre analog wie oben mit links/rechts vertauscht

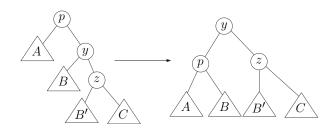




$$\beta(p) > 0 \text{ und } \beta(z) < 0$$

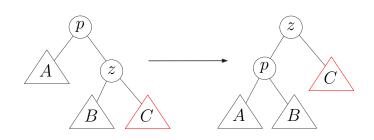
- Rechtsrotation um z
- dann Linksrotation um *p*





$$\beta(p) > 0$$
 und $\beta(z) < 0$

- Rechtsrotation um z
- \blacksquare dann Linksrotation um p



$$\beta(\rho) > 0$$
 und $\beta(z) \ge 0$

■ Linksrotation um *p*



Balancieren nach Löschen

- 1. falls z die Wurzel ist, halte.
- **2.** sei p der Elternknoten von z und y der Schwesterkonten von z (bzw. $y = \emptyset$)
- 3. falls z das linke Kind von p ist
- **4.** falls $\beta(p) > 0$
- 5. falls $\beta(y) < 0$
- **6.** Rechtsrotation um *y*, anschließend Linksrotation um *p*
- **7.** sonst Linksrotation um *p*
- 8. sonst
- 9. falls $\beta(p) = 0$, setze $\beta(p) = 1$ und halte
- **10.** sonst setze $\beta(p) = 0$
- 11. sonst verfahre analog wie oben mit links/rechts vertauscht
 A. Coja-Oghlan|
 July 14, 2022



Zusammenfassung

- AVL-Bäume sind eine Alternative zu rot-schwarz-Bäumen
- Balancieroperation verwendet ausschließlich Rotationen